

Spielefest mit internationalem Flair

Die Jugendabteilung des Millinger Sportvereins hatte Kinder eingeladen.



Am Ende des Spiel-Spaß-Sport-Nachmittags gab es für alle Kinder eine Urkunde. FOTO: SVM

MILLINGEN | (RP) Der SV Millingen hat unter dem Motto „Mit Spiel, Spaß und Sport“ ein Angebot im Ferienkompass eingerichtet und durchgeführt. Nachdem zunächst nur zwei Anmeldungen eingegangen waren, nahmen doch noch 28 Kin-

der im Alter von sechs bis zwölf Jahren teil, nachdem der Verein ordentlich die Werbetrommel gerührt hatte. Das Angebot der Jugendabteilung fand auf der Platzanlage an der Jahnstraße statt, und zwar bei recht guten äußeren Bedingungen. Es habe nur einen kleinen Regenschauer gegeben, so die Veranstalter.

Bereits zum 14. Mal beteiligte sich der SV Millingen mit diesem ausgefallenen Angebot am Rheinberger Ferienkompass. Mit dabei waren auch Kinder aus der ZUE Orsoy mit einigen erwachsenen Begleitern. Es war dem SV Millingen ein besonderes Anliegen, ihnen einige unbeschwerte Stunden ohne Gedanken an Krieg, Verfolgung und die Flucht aus der Heimat bieten zu können. Es habe mitunter ein geradezu babylonisches Sprachengewirr geherrscht, aber die Kinder verstanden sich trotzdem sehr gut und spielten friedlich miteinander.

Jede Menge Einzel- und Gruppenspiele standen auf dem Programm. Alle Kinder hatten einen Riesenspaß. In der Mittagspause gab es Geflügelwürstchen, Fladenbrot und Salate, die Esmer Sezek, die Ehrenamtskoordinatorin der ZUE Orsoy, zubereitet hatte. Manchen Kindern schmeckten die Würstchen so gut, dass sie sogar drei oder auch vier aßen. Zum Nachtisch wurde noch jede Menge Obst für die hungrigen Mäuler angeboten.

Nach dem Mittagessen sollten dann eigentlich Wasserspiele stattfinden, aber angesichts der nicht gerade sommerlichen Temperaturen musste darauf leider verzichtet werden. Die Mädchen vergnügten sich auf dem Spielplatz und dem „Ascheberg“ und die Jungen spielten stattdessen Fußball. Zum Abschluss erhielt jedes Kind noch einige Süßigkeiten, eine Teilnahmeurkunde und ein kleines Geschenk als Erinnerung an einen tollen und erlebnisreichen Tag beim SV Millin-

gen. Ein besonderes Dankeschön geht an die Borthener Fußballlegende „Pele“ Hofmann. Er hatte eigentlich nur seine Neffen zum Sportplatz bringen wollte und erklärte sich spontan bereit, das Betreuersteam um Millingens Vereinsjugendwartin Angelika Glanz und Esmer Sezek zu verstärken. Für sie alle war es Lohn genug, dass alle Kinder zufrieden ihren Heimweg antraten, und Angelika Glanz bekam zum Abschied von den ZUE-Kindern noch ein Bild mit allen Unterschriften. Esmer Sezek brachte es auf den Punkt: „Vielen Dank, es war ein wunderschöner Tag, der richtig viel Spaß gemacht hat, und hoffentlich findet auch im nächsten Jahr wieder diese Veranstaltung in Millingen statt.“